

Zu Gast in Koblenz 2021 – gemeinsam mit der DGSF

01./02. Dezember 2021

Stärke statt (Ohn-)Macht - von der eigenen Präsenz zum Gewaltfreien Handeln

Ein Leitfaden für Beratung, Therapie und Pädagogik

DGSF-Fachtag/Workshop am 01./02. Dezember 2021, jeweils 9.00 -17.00 Uhr in Vallendar



Martin Lemme, Bramsche,
in Vallendar zu Gast

„Die Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen (Gewalt, Beleidigungen, Verweigerungen, Abwesenheiten, ängstliche Vermeidungen und Zwänge u.a.m.) führen vielfach bei Eltern und Pädagog*innen zu einer erlebten Hilflosigkeit. Auch Berater*innen und Therapeut*innen sind nicht selten von dieser wahrgenommenen Ohnmacht angesteckt.“

Das Konzept der Neuen Autorität bietet für eben diese Situationen eine Vorgehensweise an, die es ermöglicht, die eigene Präsenz und Handlungsfähigkeit wieder zu erlangen, ohne Zwang und Gewalt auszuüben. Die Entwicklung dieses Konzeptes geht auf Haim Omer und Arist v. Schlippe zurück und baut u.a. auf dem Gewaltlosen Widerstand nach Mahatma Gandhi sowie auf systemischen Grundprinzipien auf.

Die Neue Autorität findet neben der Arbeit mit Eltern seit einigen Jahren immer mehr Verbreitung in Schulen, sozialpädagogischen und sozialtherapeutischen Institutionen, Bildungseinrichtungen, Kommunen, Firmen, Polizei und Politik. In diesem Seminar wird die Vorgehensweise nach dem Leitfaden von Bruno Körner und Martin Lemme vorgestellt und an Beispielen umgesetzt. Die Teilnehmer*innen werden eingeladen, anhand von Erfahrungsübungen, Kleingruppenarbeiten und praktischen Anwendungen diesen an eigenen oder auch vorgeschlagenen Beispielen umzusetzen und somit in einem praxisorientierten Überblick kennenzulernen. Die Veranstaltung wurde als Fortbildung von der LPK-RLP mit 22 Punkten anerkannt.

Martin Lemme

Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, eigene Praxis mit KV-Zulassung (VT), Systemischer Therapeut u. Supervisor, Systemischer Coach für Neue Autorität, Partner in SyNA: Systemisches Institut für Neue Autorität. Weitere Ausbildungen: PEP (Prozessorientierte Embodiment fokussierte Psychologie), PITT (Traumatherapie), Psychodrama, mehrjährige Tätigkeit in ambulanter, teilstationärer und stationärer Jugendhilfe sowie Psychotherapie, Supervision und Fallberatung u.a.m. Schwerpunkte der Arbeit: Psychotherapie, Neue Autorität in Jugendhilfe, Psychotherapie und Schule, Fortbildungen, Seminare, Vorträge. Autor verschiedener Fachartikel und Bücher.

m.lemme@neueautoritaet.de www.neueautoritaet.de

„Neue Autorität in Haltung und Handlung. Ein Leitfaden für Pädagogik und Beratung.“ Carl Auer Verlag. 2018

„Neue Autorität in der Schule. In der Reihe: Spickzettel.“ Carl Auer Verlag. 2017

Mit-Hrsg. von: „Neue Autorität: Das Handbuch. Konzeptionelle Grundlagen, aktuelle Arbeitsfelder und neue Anwendungsgebiete.“ V&R-Verlag. 2019

Teilnahmegebühr: 230,- € (ohne Übernachtung) (DGSF-Mitglieder 210,- €, Teilnehmende in unseren längerfristigen Weiterbildungen und Ehemalige 190,- €).

Anmeldung über <http://istn-koblenz.de/kontakt/anmeldung/>

